

aktuell.



Jahresprogramm 2010
Übersicht und Informationen
zu allen unseren Terminen
im laufenden Jahr

Bläserkraftwerk
Die neue Formation und Big
Band in den Reihen des
Musikvereins

Rock trifft Blasmusik
Beim Herbstkonzert der Stadtkapelle
trifft bei der Chaos Theorie moderner
Gitarrensound auf Blasmusik

Inhalt



Der Verein

- 3 **Begrüßung**
aktuell 2010 | Das Mitgliedermagazin
- 4 **Einladung zur Hauptversammlung**
Neuwahlen und Wahlvorschlag
- 7 **Stadtkapelle und Bläserkraftwerk im Netz**
www.stadtkapelle-giengen.de
www.blaeserkraftwerk.de
- 8/9 **Impressionen 2009**
- 10 **Schrannefest**
Der Großkampftag für alle Musiker
- 11 **Die neue Vereinsstruktur**
Zwei Orchester unter einem Dach
- 14 **Weihnachtsfeier**
Ehrungen 2009
- 15 **Jahresprogramm 2010**



Die Stadtkapelle

- 6 **Wenn Vampire und Katzen auf der Marktstraße tanzen**
Rathausserenade 2009 mit Thema: "Musicals"
- 11 **800 Jahre Burgberg**
Kultur an der Mauer
- 13 **Musikalische Kost vom Feinsten**
Stadtkapelle stellte beim Herbstkonzert eindrucksvoll ihr Können unter Beweis

Das Bläserkraftwerk

- 12 **Bläserkraftwerk**
Termine des Bläserkraftwerk

Titelbild: Elena Bollinger mit dem Bläserkraftwerk beim Neujahrsempfang 2010 der Stadt Giengen

»aktuell 2010« – Das Mitgliedermagazin

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Förderer !

Mit Erstausgabe unseres Mitgliedermagazins „aktuell“ im Jahr 2008 hat vielleicht so mancher gedacht: "Na mal sehen, wie lange die das durchhalten...!" Nun, jetzt gehen wir mit unserem „Hausblatt“ bereits ins dritte Jahr und die Themen gehen uns nicht aus. Im Gegenteil.

Was an Aktivitäten, an spontanen wie auch an „gewachsenen“ Aktionen der Kameradschaftspflege, auch zwischen den konzertanten Auftritten, so im Jahreslauf geschieht oder neu geplant ist: Dies alles spiegelt ein buntes Kaleidoskop eines lebendigen, eines abwechslungsreichen und eines zeitgemässen Vereinsgeschehens!

Wenn ich beispielhaft daran erinnere, dass unsere Aktiven für eine Teilnahme am externen Probenwochenende ihren Kostenaufwand voll selbst bezahlen, dabei auch noch das „Catering“ in Eigenregie bewältigen und somit musikalische Weiterbildung mit toller Freundschaftspflege verbinden – da sage noch einer, zumal unsere jugendlichen Aktiven wider auch die älteren, seien zu ehrenamtlichen Tun und sinngebender Gemeinschaft nicht fähig! Und wenn Hochzeiten gefeiert werden aus dem Kreis der Aktiven dann sind halt wenns immer geht a l l e dabei und freuen sich mit. Die organisatorische Umrahmung und Abwicklung unserer Veranstaltungen ist ein weiteres Kapitel. Wer zuhause vielleicht selten an Muttis Küche mitwerkelt ist sich trotzdem nicht zu schade, liegendebliebene Essensreste am Geschirrmobil stundenlang zu entsorgen. Von den Bar-Künstlern am original brasilianischen Caipirinha-Stand beim Stadtfest gar nicht zu reden.

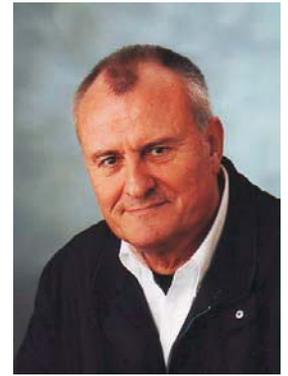
Letzlich nicht zu reden von unseren zahllosen Auftritten bei eigenen und externen öffentlichen und konzertanten Veranstaltungen. Das Herbstkonzert dient dabei gerne als Gradmesser unseres musikalischen Könnens. Und da hat unser Chefdirigent und Stadtkapellmeister Edgar Bürger diesmal die Latte wahrhaftig so hoch gelegt, dass mancher Besucher sich erstaunt die Augen rieb.

Und letztlich gabs auch eine besondere „musikalische Geburtsanzeige“ im Jahr 2009. Mit der Gründung einer eigenen Big-Band unter dem anspruchsvoll-dynamischen Titel "Bläserkraftwerk" ist eine weitere Formation unter dem Dach unseres Musikvereins Stadtkapelle e.V. Entstanden. Die ersten Auftritte lassen sich bereits eindrucksvoll sehen und hören. Man denke nur an den offiziellen Neujahrsempfang der Stadt Giengen!

Wer jetzt noch einen „sachdienlichen Hinweis“ auf den Stand unseres Probenlokals im zweiten Eichamt-Geschoss wartet, bitte sehr: Die Bauarbeiten am problematischen Altbau laufen – auch im Kostenbereich – einigermaßen planmässig. Unsere Eigenleistung, fest geplant, versprochen und zugesagt, wird beim Beginn der Innenarbeiten einsetzen. So ists mit dem Gebäudemanagement der Stadt besprochen und so wird's auch vollzogen. Terminlich im frühen Frühjahr beginnend – und über die Einweihung unseres Probenlokals gibts dann sicher eine „Sonderreportage“ im nächsten Mitgliedermagazin „aktuell“!

Ich wünsche nun eine unterhaltsame Lektüre und weiterhin bleibende Verbundenheit mit Ihrem Musikverein Stadtkapelle e.V.!

Jörg Ehrlinger



Jörg Ehrlinger
Vorstand
Ressort Repräsentation

© Mitgliedermagazin 2010 des Musikverein Giengen/Brenz e.V. – Stadtkapelle

Herausgeber

Musikverein Giengen/Brenz e.V. – Stadtkapelle
Postanschrift: Lederstr. 23, 89537 Giengen a.d. Brenz
Telefon: +49 7322 6672 | Telefax: +49 7322 21258
Internet: www.stadtkapelle-giengen.de, www.blaeserkraftwerk.de
Mail: info@stadtkapelle-giengen.de

Vorstand

Jörg Ehrlinger, Erich Böckh, Marc Häußler, Rainer Lorenz
Karl Thumm (Ehrenvorstand)

Redaktion

Jörg Ehrlinger, Marc Häußler (RL), Rainer Lorenz, Daniel Salemi, Ulla Sauer, Philipp Weber

Layout und Gestaltung

Marc Häußler
Bilder und Fotos
Marc Häußler, Kalle Linkert

Anzeigen

Erich Böckh

Druck und Auflage

Druckerei Schmid, Giengen – Auflage 400 Stück

Einladung zur Hauptversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,

wir laden Sie ganz herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am folgenden Termin statt:

Freitag, den 26. März 2009 | 20 Uhr | Gasthaus "Schlüssel" in Giengen

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

TOP 1	Begrüßung und Totenehrung	TOP 6	Entlastung
TOP 2	Bericht des Vorstandes	TOP 7	Wahlen (siehe Wahlvorschlag)
TOP 3	Tätigkeitsbericht der Schriftführerin	TOP 8	Ehrungen Probenbesuch
TOP 4	Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer	TOP 9	Verschiedenes und Aussprache
TOP 5	Bericht des Dirigenten		

Anträge zur Tagesordnung müssen laut Satzung spätestens drei Tage vor der Hauptversammlung schriftlich beim Vorstand (Postadresse: Lederstr. 23, 89537 Giengen) eingereicht werden.

Wir würden und sehr freuen, Sie an diesem Abend bei unserer Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen.

Ihr
Musikverein Giengen/Brenz e.V.



Wahlvorschlag zur Hauptversammlung

Vorstand

§ 9 Abs. 3 Nr. 1 Satzung

Bisher

Ressort 1 – Repräsentation

Jörg Ehrlinger

Ressort 2 – Organisation

Erich Böckh

Ressort 3 – wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb und Öffentlichkeit

Rainer Lorenz

Ressort 4 – Finanzen, Verwaltung und Recht

Marc Häußler

Wahlvorschlag

Jörg Ehrlinger

Erich Böckh

Rainer Lorenz

Marc Häußler

Vereinsausschuss

§ 9 Abs. 3 Nr. 2 Satzung

Fachbereich

1 Öffentlichkeitsarbeit, Schriftführung

2 Medien

3 Notenverwaltung

4 Inventarverwaltung

5 Ausbildung und Jugend

5.1 Jugendsprecher

6 Aktive

7 Vertreter der Orchester

– Stadtkapelle (Orchestersprecher)

– Bläserkraftwerk (Bandleader)

8 Beisitzer

9 Barkasse

Bisher

Ulla Sauer

Daniel Salemi

Hannes Eckert

Bernhard Rettenberger

Elena Bollinger

Viktoria Bölli

Florian Hommel

Philipp Weber

Volker Butzmann

Jürgen Haack

Katrin Wiedenmann

Wahlvorschlag

Ulla Sauer

Daniel Salemi

*

Horst Klos

*

Peter Moller

Florian Hommel

Philipp Weber

Ralf Steigmajer

Volker Butzmann

Jürgen Haack

Katrin Wiedenmann

Kassenprüfer

§ 9 Abs. 3 Nr. 3 Satzung

Jürgen Fischer

Franz Holzer

Jürgen Fischer

Franz Holzer

* Wahlvorschlag stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Vielen Dank!! - Unsere Sponsoren

Grabmale • Natursteine • Betonwerksteine • Treppen
Bodenbeläge • Küchenarbeitsplatten • Marmorbäder

*Jetzt auch
Gartengestaltung*



NEUBAUER
NATURSTEINE
...IMMER DER RICHTIGE STEIN

Gottfried Neubauer
Memminger Straße 33
89537 Giengen/Brenz

Telefon: 073 22/52 56
Telefax: 073 22/244 21
e-mail: natursteine-neubauer@t-online.de

B Ü R O H O M M E L

versichern vorsorgen bausparen finanzieren investment

Wir sind immer für Sie da...



...auch wenn's mal brennt!

ww württembergische
Partner von Wüstenrot

Ulf Hommel
Lange Str.19 - 89537 Giengen
www.buero-hommel.de

Traumhafte Horizonte spürbar nah

Urlaubsreisen-Bahnreisen-Städtereisen-Eintrittskarten
u.v.m.

Individuell nach Ihren Wünschen

Rathausgasse 8
89537 Giengen
Tel: 07322 96810
Fax: 07322 968181
www.lcc-reisebuero-barth.de

Reisebüro Barth
 **Lufthansa**
City Center

Ihre Reisespezialisten seit mehr als 30 Jahren

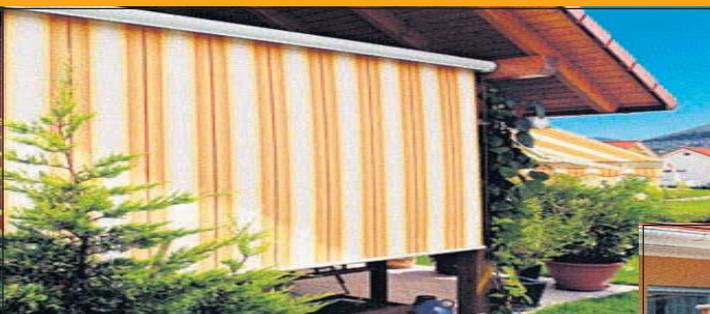
Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Sponsoren. Ohne Sie wäre dieses MitgliederMagazin nicht möglich!!!

Polsterei Autosattlerei	Gardinen Jalousien Rollos	Markisen Beschattung	Teppiche Parkett Laminat Kork Linoleum	Tischwäsche Accessoires
----------------------------	---------------------------------	-------------------------	--	----------------------------

www.wawrzinek-wohndecken.de

60 Jahre **Raumausstattung Wawrzinek**
Giengen, Memminger Str. 1-3, Tel. 07322-5159

**Rollos
Jalousien
Plissees**




**Markisen
Markisen-
Tuchservice
Flächenvorhänge**

Polsterei Autosattlerei	Gardinen Jalousien Rollos	Markisen Beschattung	Teppiche Parkett Laminat Kork Linoleum	Tischwäsche Accessoires
----------------------------	---------------------------------	-------------------------	--	----------------------------

www.wawrzinek-wohndecken.de

Öffnungszeiten: Mo bis Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr. Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Wenn Vampire und Katzen auf der Marktstraße tanzen ...

von Daniel Salemi

Schon im Vorfeld hat uns die Probenarbeit zum Thema "Musicals" der Rathausserenade sehr viel Freude bereitet. Immerhin bieten die Melodien der großen Bretter der Weltbühne bunte, eingängige Melodien und einen musikalischen Spannungsbogen von verträumt-romantisch bis spannungsvoll und technisch.

Ein schöner Sommerabend lockte zahlreiche Musikliebhaber in die Marktstraße zur Rathausserenade der Stadtkapelle. Unter dem Motto "Musicals" bot unsere Stadtkapelle unter der Leitung von Stadtkapellmeister Edgar Bürger ein vielseitiges Programm. Fachkundige und charmante Einführung zu den einzelnen Stücken gab in bewährter Weise Ulrike Steigmajer. Zu Beginn erklang das Lied - entsprechend dem Thema: "There's no Business like Show-business" aus dem Musical "Annie get your Gun". Mit dem Musical "Les Misérables" und anschließend dem wohl bekanntesten Stück aus dem Musical "Evita", "Don't cry for me Argentina". Hier begeisterte besonders Wolfgang Frommeyer an der Solo-Trompete. "Ich hätt' getanzt heut' Nacht" und manch andere bekannte Passagen aus "My fair Lady" wurden schwungvoll vom Orchester interpretiert, bevor es in die finsternen Katakomben der Pariser Oper ging: die

ausgewählten Titel aus dem "Phantom der Oper" erklangen mal sentimental und sehnsuchtsvoll, dann wieder wuchtig und temperamentvoll.

Nach der Pause tauchten brennende Fackeln und die Beleuchtung der Notenpulte die obere Marktstraße, den Panscherbrunnen und das Orchester in ein romantisches Licht. Einfühlsam und eingängig eröffnete die Stadtkapelle mit "Nessaja" von Peter Maffay den zweiten Teil des Konzertabends. Im Anschluss daran folgte die Arie "Summertime" aus "Porgy und Bess" in einem Arrangement von Edgar Bürger für Solo-Flügelhorn. Thomas Voigt überzeugte hier durch das weiche Spiel mit seinem Flügelhorn. In düsterer Stimmung aber dafür in bester Orchester-Spiellaune ging es weiter mit Melodien aus "Tanz der Vampire" und einem Potpourri aus "Cats" mit dem bekannten Song der alten Katze Grizabella, "Memories". Zum Abschluss eines wunderbaren Konzertabends gab das Orchester noch Stücke aus "König der Löwen" zum Besten.

Dem Wunsch des Publikums nach einer Zugabe konnte Dirigent Edgar Bürger nicht widerstehen. Ein wunderschöner Abend auf der Marktstraße ging zu Ende.



Stadtkapelle und Bläserkraftwerk im Netz

von Marc Häußler

2009 haben wir unseren Auftritt im Internet völlig neu gestaltet und überarbeitet sowie technisch auf den aktuellen Stand gebracht. Hier können Sie sich immer aktuell über das Geschehen in der Stadtkapelle informieren. Egal, ob es sich um die nächsten Termine und Veranstaltungen dreht oder aktuelle Neuigkeiten, die Seite ist stets aktuell.

Natürlich ist auch das Bläserkraftwerk im World Wide Web vertreten. Sie finden und jeweils unter:

www.stadtkapelle-giengen.de
www.blaeserkraftwerk.de



Vielen Dank!! - Unsere Sponsoren



„Als moderner Zulieferbetrieb benötigen wir Druckprodukte, die gut gestaltet sind. Eine Werbeagentur zu beauftragen ist uns aber zu aufwändig. Bei der Druckerei Schmid erhalten wir Druckprodukte, die klasse gestaltet sind.“

DRUCKEREI SCHMID
 Design und Druck für Ihren Erfolg
 Riedstraße 17
 89537 Giengen/Brenz
 Telefon 073 22/96 17-0
www.druckerei-schmid.com

Michaela Bosch · Paul Bosch GmbH
 Kundin der Druckerei Schmid



**THOMAS VOIGT
 SCHREINERMEISTER**

- * Küchen- und Wohnmöbel
- * Holzdecken
- * Innentüren
- * Fertigholzböden

Thomas Voigt
 Herbrandstr. 37
 89537 Giengen

 **0174 / 9763878**



Immer gut informiert.

HEIDENHEIMER ZEITUNG
hier und heute
Brenzthal-Bote

Jeden Tag Aktuelles aus Giengen!





Schrannenfest: Der Großkampftag für alle Musiker

von Clarissa Brechelmacher oder Rainer Lorenz

Wie sieht so ein Großkampftag aus? Der Tag beginnt meist schon am Vorabend mit Tische und Stühle aufbauen, wobei es hier schon zur Besonderheit gehört, dass jedes Jahr wieder die Diskussionen losgehen wie viele Stühle pro Tisch und wie viele Tischreihen aufgestellt werden und "man solle doch endlich Fotos machen und sich das aufschreiben", da das Aufbauen dann schneller von statten gehen würde. Aber dennoch sind wir eigentlich immer zur gleichen Zeit fertig.

Am nächsten Morgen heißt es dann Tische dekorieren. Hierzu nutzen wir die Gaben von Mutter Natur. Eine Gruppe Musiker zieht los Kastanien und schöne bunte Blätter einzusammeln, damit wir die Dekoration passend zur Jahreszeit recht herbstlich gestalten können. Zu guter letzt werden die Essens- und Kuchentheken bestückt und dann kann es auch schon losgehen. Pünktlich um 11 Uhr zum Glockenläuten nach dem Gottesdienst werden die ersten Gäste mit Blasmusik und kulinarischen Köstlichkeiten begrüßt.

Auch hier wagten wir uns im vergangenen Jahr gezwungenermaßen auf neue Wege. Mit der Metzgerei Schmid haben wir nun einen neuen aber ebenso zuverlässigen und geschmackvollen Lieferanten.

Metzger Mayer hat ja bekanntermaßen aus Altersgründen seine Metzgerei aufgegeben. Hatten wir bereits ein Jahr zuvor den Spanferkelrollbraten im Programm, so wurden dieses Jahr als weitere Neuerung Schnitzel gereicht und als zusätzliche Beilage reichten wir noch Semmelknödel. Natürlich durfte die Schlachtplatte mit Blut- und Leberwurst, Kesselfleisch und Sauerkraut nicht fehlen.



Nachdem um 11 Uhr unser Schrankenfest eröffnet wurde, hieß es "Los geht's" und im Sekundentakt wurden die Speisen von unserem Team über die Theke gereicht und das bis 13.30 Uhr, denn dann hieß es: "Wir sind Ausverkauft. Alles weg!"

Feierabend war hier natürlich noch lange nicht. Jetzt galt es unsere Gäste zu unterhalten. Schließlich hatten wir auch für ausreichend Kaffee und Kuchen gesorgt. So war die Schranne bis zuletzt gut gefüllt.

Neu in diesem Jahr war auch, dass wir auf das kalte Vesper verzichteten, so konnten wir bereits gegen 22 Uhr die Schranne wieder ordentlich und besenrein verlassen.

Unserer besonderer Dank gilt der Metzgerei Schmid, die als Nachfolger von Herrn Mayer ganze Arbeit geleistet hat! Weiter so und bis zum nächsten Mal beim Schrankenfest.



800 Jahre Burgberg

von Ulla Sauer

Der Giengener Teilort Burgberg feierte 2009 sein 800jähriges Bestehen und selbstverständlich war die Stadtkapelle gerne mit dabei.

Am Himmelfahrtstag fand nach dem Gottesdienst ein Frühschoppen im Festzelt statt, bei dem die Besucher mit flotter Blasmusik aufs Beste unterhalten wurden. Die Kapelle unter Stadtkapellmeister Edgar Bürger bot ein vielseitiges Programm von Märschen und Polkas, Potpourris, Schunkelliedern bis hin zu modernen Klängen.

Am frühen Nachmittag kündigten dann die Böllerschüsse den Beginn des historischen Festzugs an. Alle, die als Zuschauer oder Mitwirkende dabei waren, können sich sicher noch an diesen



beeindruckenden Umzug mit den vielen Gruppen erinnern, die die Geschichte Burgbergs aufzeigten. Auch für uns war es ein schönes Erlebnis, obwohl manche doch mit dem schwülen Wetter und dem Anstieg zum Festzelt zu kämpfen hatten.

Kultur an der Mauer

von Ulla Sauer

An einem wunderschönen sonnigen Sonntag Vormittag im Mai war auch 2009 wieder Auftakt zu „Kultur an der Mauer“, einer Veranstaltungsreihe der Stadt Giengen, die mittlerweile für viele zu einem beliebten Treffpunkt geworden ist. Stadtkapellmeister Edgar Bürger und seine Musikerinnen und Musiker waren in bester Spiellaune und boten den zahlreich erschienenen Zuhörern ein buntes Programm unterhaltender, traditioneller und moderner Blasmusik.

Ein schöner Einstieg in die „Freiluftsaison“ für uns als Stadtkapelle.

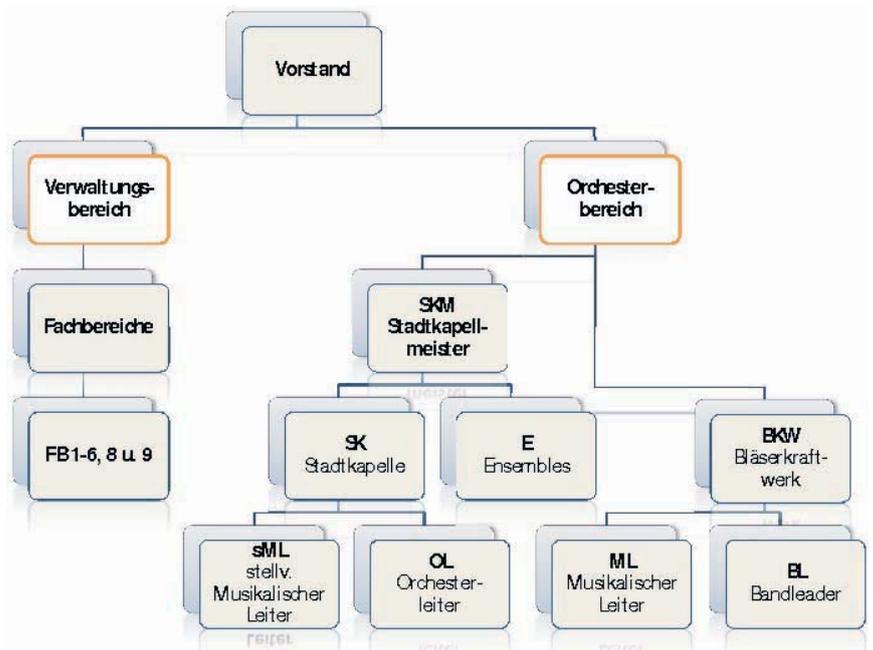


Die neue Vereinsstruktur

von Marc Häußler

Ein zweites festes Ensemble im Musikverein hat es vorher nie gegeben. Durch die Aufnahme der Big-Band „Bläserkraftwerk“, oder wie wir auch sagen „BKW“ mussten auch die Vereinsstruktur angepasst werden. Unter dem Dach des Vereins sind im Orchesterbereich die Stadtkapelle, das Bläserkraftwerk und nicht ständige Ensembles wie das Klarinetten- oder Blechbläserensemble zu finden.

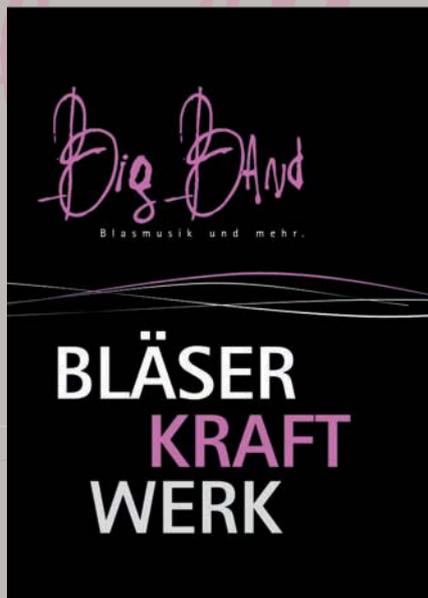
Im zweiten Vereinsbereich, dem Verwaltungsbereich haben wir zentrale Aufgaben (siehe Wahlvorschlag der Ausschussmitglieder) gebündelt, die den einzelnen musikalischen Einheiten die Verwaltungsarbeit wie Noten- und Inventarverwaltung aber auch das Kassengeschäft abnehmen. So können sich die Orchester auf die musikalische Arbeit konzentrieren.



Bläserkraftwerk | BKW

von Ralf Steigmajer

Vor zirka eineinhalb Jahren liegt die Geburtsstunde des Bläserkraftwerk. Ein paar Musiker der Stadtkapelle Giengen die Freude am musizieren im Big Band Stil hatten, haben sich zunächst zu lockeren Proben getroffen. Bald wurde tüchtig gearbeitet und die Besetzung vervollständigt. Heute besteht die Big Band im Wesentlichen aus Musikern des Musikvereins Giengen, Burgberg, Schnaitheim und weiteren Ensembles.



Über verschiedene Auftritte bei Geburtstagen und Hochzeiten hatten wir unseren ersten öffentlichen Auftritt, am 12.09.2009 beim Defitag des Deutschen Roten Kreuz in Heidenheim. Über das große Interesse und das positive Echo haben wir uns sehr gefreut. Rechtzeitig vor dem Adventsmarkt wurde mit dem einstudieren von internationaler Weihnachtsmusik im Bigbandstil begonnen, denn der Auftritt auf dem Adventsmarkt bot ja die Möglichkeit uns erstmalig der Bevölkerung unserer Heimatstadt zu präsentieren. Anschließend folgte die Umrahmung des Neujahrsempfang 2010 der Stadt Giengen.

Weiter in diesem Jahr geht es beim Auftritt in unserer Partnerstadt Zeulenroda am Ostersonntag, dort findet der traditionelle Osterspaziergang von MDR 1 Radio statt und wir werden diese Veranstaltung musikalisch umrahmen. Weitere Termine sind unter anderem die Umrahmung des Defitag beim DRK Heidenheim, ein Auftritt im Rahmen der Reihe Kultur an der Mauer und beim Frühschoppen der Naturfreunde im Hasenloch.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei all unseren Unterstützern innerhalb des Vereins, als auch beim Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Heidenheim bedanken, der uns von Beginn an vielfältig unterstützt und uns unter anderem einen Proberaum zur Verfügung stellt.

Termine 2010 des BKW

Datum	Zeit	Veranstaltung
10.01.2010	18.00 Uhr	Neujahrsempfang der Stadt Giengen, Walter-Schmid-Halle, Giengen
10.02.2010	18.00 Uhr	Aufstellung Giengener Narrenbaum, Rathaus Giengen
04.04.2010 – 04.04.2010		Osterspaziergang MDR 1 Radio Der MDR 1 Osterspaziergang findet in diesem Jahr in Zeulenroda/Triebes statt. Wir freuen uns bei der musikalischen Umrahmung mitzuwirken.
Juni 2010		Defi-Tag DRK Heidenheim
01.08.2010	11.00 Uhr– 12.30 Uhr	Kultur an der Mauer, Giengen
22.08.2010	10.30 Uhr	Frühschoppen, Naturfreundehaus „Hasenloch“, Giengen



Alle Informationen zu den Veranstaltungen und Aktivitäten finden des BKW Sie immer aktuell auch im Internet zu finden!!!

www.blaeserkraftwerk.de

Stadtkapelle stellte beim Herbstkonzert eindrucksvoll ihr Können unter Beweis Musikalische Kost vom Feinsten

Auszug aus dem Bericht von Thomas Grüninger in der Heidenheimer Zeitung vom 16. November 2009

Weit hinaus gewagt hat sich der Musikverein Stadtkapelle Giengen bei seinem Herbstkonzert am Samstag in der Walter-Schmid-Halle. Das Team von Edgar Bürger bewältigte die Herausforderung glänzend.

Es war nicht einfach nur ein Konzert, es war eine Gala, wie sie zu Beginn auch vom Vorsitzenden Jörg Ehrlinger angekündigt war. Sehr umfangreich seien die Vorbereitungen gewesen, um diese "musikalische Kost vom Feinsten" präsentieren zu können, sagte Ehrlinger und zeigte sich überzeugt: "Wer sich an dieses Repertoire wagt, der lässt aufhören." Die Reaktionen des Abends zeigten eindrucksvoll, dass er mit dieser Einschätzung richtig lag. Auch Oberbürgermeister Gerrit Elser zog den Hut vor dem Leistungsvermögen der vom Stadtkapellmeister glänzend eingestellten Musiker. "Das war super. Ich bewundere den Mut und das Können der Stadtkapelle", sagte er und bezog in dieses Lob ganz besonders auch Thomas Mühl ein, der als Solist an der E-Gitarre für ein zusätzliches Highlight sorgte und mit stürmischem Applaus gefeiert wurde.

Das Repertoire der Stadtkapelle war breit gefächert: Es reichte von Oper über Musicals bis hin zur Filmmusik. Schon bei Georg Friedrich Händels Trauermarsch aus "Saul" waren Präzision und Einfühlungsvermögen der Musiker beeindruckend. Das setzte sich fort in der Ouvertüre zu Richard Wagners "Meistersinger von Nürnberg", arrangiert von Siegmund Goldhammer. Angeregt durch eine Kunstaussstellung verfasste Modest Mussorgsky 1847 den Zyklus "Bilder einer Ausstellung", bestehend aus "sehr frei gestalteten musikalischen Bildern", wie Moderatorin Ulrike Steigmajer ausführte. Sie versorgte die gut 350 Besucher mit

interessanten Hintergrundinformationen zu den einzelnen Stücken. So wurden die "Bilder einer Ausstellung" - von der Promenade über das alte Schloss und den Ochsenkarren bis zum großen Tor von Kiew - erst erklärt und kurz angespielt, ehe sie aneinandergefügt erklangen.



Zur "Chaos-Theorie" von James Bonney betrat dann E-Gitarrist Thomas Mühl das Podium. Der Giengener hat an der Berufsfachschule für Musik in Krumbach studiert, ist staatlich geprüfter Leiter der Populärmusik im Hauptfach E-Gitarre und betreibt seither eine Gitarrenschule. Die "Chaos-Theorie" war wie geschaffen für das kontrastreiche Zusammenspiel zwischen Bläsern und E-Gitarre. Progressiver Hardrock verband sich hier mit klassischer Eleganz, und es war zu spüren, mit welcher Spielfreude und Sicherheit der Solist seinem Instrument Töne entlockte, die für ein solches Konzert ungewöhnlich sind.

Nach der Pause setzte die Stadtkapelle ihre musikalische Experimentierfreudigkeit fort. Ernst Urbachs "Per aspera ad astra" folgten symphonische Tänze des Jerry-Bock-Musicals "Fiddler on the Roof", und die fernöstlichen Elemente bei der "Chinese Folk Suite" von Warren Barker waren nicht zu überhören. Vom "Tanz des Löwen", der stets beim Neujahrsfest in China aufgeführt wird, über den glücklichen Vogel, der im Weidenbaum singt, bis hin zu den Kriegern von Xian reichte der musikalische Spannungsbogen. Western-Helden vergangener Tage sah man im Geiste über die Leinwand reiten, als in einem Medley Filmmelodien von Ennio Morricone erklangen. Als Zugabe entführten Edgar Bürgers Schützlinge die begeisterten Besucher noch in den Hamburger Hafen, wo seit Jahren erfolgreich das Musical "König der Löwen" läuft, aus dem die Stadtkapelle die bekanntesten Melodien erklingen ließ. Traditionell abgeschlossen wurde das Herbstkonzert mit einem Marsch. "Fridericus-Rex" erklang diesmal.



Weihnachtsfeier | Ehrungen

von Philipp Weber

Traditionell eröffneten die zwei Nachwuchsorchester der städtischen Musikschule Giengen unter Leitung von Edgar Bürger unsere Weihnachtsfeier. Dabei konnte das Vororchester mit den Stücken „South American Christmas Suite“ und „A Seilors Adventure“ überzeugen. Nach kurzer Umbaupause wurden die Stücke „Con Amore“ und „New Baroque Suite“ des Jugendblasorchesters von den Zuhörern mit stürmischem Applaus belohnt. Die anschließende Pause wurde vom Publikum und den aktiven Musikern genutzt um eines der begehrten Lose der Tombola zu ergattern. Dabei war, durch das dieses Jahr eingeführte Lossystem, ein Gewinn

garantiert. Für die zahlreichen Spenden der Giengener Betriebe für die Tombola sei hier nochmals ein großer Dank ausgesprochen.

Die zweite Hälfte der Weihnachtsfeier wurde von der Stadtkapelle durch den „Mars de Medici“ eröffnet. Gleich danach konnten wir zahlreiche aktive und passive Mitglieder sowie unseren Dirigenten für die langjährige Treue zum Musikverein und dem Blasmusikverband ehren. Nach den Ehrungen wurde die Weihnachtsfeier mit den Stücken „Orpheus in der Unterwelt“, „Friede den Menschen auf Erden“ sowie dem ebenfalls traditionellen gemeinsamen Weihnachtslied abgeschlossen.

Blasmusikverband Baden-Württemberg

Ehrennadel in Bronze

– 10 Jahre aktive Musikertätigkeit –

Heike Frommeyer, Klarinette

Martin Rohrer, Tuba

Julius Wiedenmann, Klarinette

Ehrennadel in Silber

– 20 Jahre aktive Musikertätigkeit –

Hannes Eckert, Flügelhorn

Bernd von Zabern, Trompete

Ehrennadel in Gold mit Diamant

– 60 Jahre aktive Musikertätigkeit –

Karl Ranger, Saxophon

Dirigentenadel in Gold

– 20 Jahre Dirigententätigkeit –

Edgar Bürger, Stadtkapellmeister

Musikverein Giengen/Brenz e.V. – Stadtkapelle

Ehrennadel in Silber

– 10 Jahre aktive Musikertätigkeit –

Hannes Eckert, Flügelhorn

Andrea Wollner, Klarinette

Ehrenmedaille in Silber mit Urkunde

– 40 Jahre Mitgliedschaft –

Ludwig Manz

Ehrenmedaille in Gold mit Urkunde

– 50 Jahre Mitgliedschaft –

Albert Rödter

Ehrenurkunde

– 25 Jahre Mitgliedschaft –

Hans Aschberger, Autohaus Baumgartner, Horst Bauriedl, Gerd Beisswanger, Erich Böckh Sen., Rudolf Boemer, Ernst Böhm, Jörg Ehrlinger, Eduard Geisser, Hans Georg Goppelt, Franz Holzer Sen., Roland Jäger, Peter Joel, Cornelius Kaden, Dr. Kurt Küchler, Patricia Link, Georg Mack, Karl Mayer, Manfred Moch, Dieter Neumann, Reisebüro Barth, OB a.D. Siegfried Rieg, Franz Uhl, Dieter Wawrzinek



Jahresprogramm 2010

Datum	Zeit	Veranstaltung	Orchester
10.01.2010	18.00 Uhr	Neujahrsempfang der Stadt Giengen, Walter-Schmid-Halle, Giengen	BKW
10.02.2010	18.00 Uhr	Aufstellung Giengener Narrenbaum, Rathaus Giengen	BKW
26.03.2010	20.00 Uhr	Hauptversammlung, Gasthaus „Schlüssel“, Giengen	
03.04.2010 – 04.04.2010		Osterspaziergang MDR 1 Radio Der MDR 1 Osterspaziergang findet in diesem Jahr in Zeulenroda/Triebes statt. Wir freuen uns bei der musikalischen Umrahmung mitzuwirken.	BKW
24.04.2010	08.00 Uhr	Altpapiersammlung, Südstadt Giengen	Verein
25.04.2010	11.00 Uhr	Kultur an der Mauer, Giengen	SK
01.05.2010	10.30 Uhr	Maifest bei den Naturfreunden im „Hasenloch“	SK
24.05.2010	17.15 Uhr	Pfingstkonzert, Kirchplatz Giengen	SK
25.05.2010	06.00 Uhr	Giengener Kinderfest, Giengen	SK
03.06.2010		Fronleichnam, Marienkirche Giengen	SK
Juni 2010		Defi-Tag DRK Heidenheim	BKW
05.06.2010 – 06.06.2010		Amtsmusiktag, Oppligen, Schweiz Unsere Freunde in der Schweiz organisieren in diesem Jahr den Amtsmusiktag. Dies wollen wir zum Anlass nehmen um unsere Oppliger Freunde auf privater Basis zu besuchen.	Verein
19.06.2010	13.00Uhr	Kinderfest Hürben	SK
17.07.2010	21.00 Uhr	Rathausserenade, Rathaus Giengen In diesem Jahr steht unser Open-Air-Konzert, die Rathausserenade, unter dem Motto „Rock & Pop“.	SK
23.07. 2010 – 25.07.2010		Giengener Stadtfest, Marktstraße Giengen	Verein
01.08.2010	11.00 Uhr	Kultur an der Mauer, Giengen	BKW
22.08.2010	10.30 Uhr	Frühschoppen, Naturfreundehaus „Hasenloch“, Giengen	BKW
11.09.2010		Probenaufakt, Walter-Schmid-Halle, Giengen	SK
24.09.2010 – 26.09.2010		Probenwochenende, Schlosshof, Schelklingen	SK
10.10.2010	11.00 Uhr	Schrannefest, Bürgerhaus Schranne, Giengen	Verein
15.10.2010	14.00 Uhr	Seniorenachmittag der Stadt Giengen, Walter-Schmid-Halle, Giengen	SK
17.10.2010	15.00 Uhr	Behindertenfest der Stadt Giengen, Walter-Schmid-Halle, Giengen	SK
14.11.2010	11.15 Uhr	Volkstrauertag, Kriegerdenkmal Giengen	SK
20.11.2010	20.00 Uhr	Herbstkonzert, Walter-Schmid-Halle, Giengen Das Herbstkonzert ist unser musikalischer Höhepunkt im Vereinsjahr. Hier bieten wir Ihnen sinfonisch konzertante Blasmusik.	SK
21.11.2010	10.30 Uhr	Totensonntag, Friedhof Hürben	SK
02.12.2010 – 04.12.2010		Giengener Adventsmarkt, Kirchplatz Giengen	Verein
18.12.2009	20.00 Uhr	Weihnachtskonzert und –feier, Walter-Schmid-Halle, Giengen.	Verein



*„Zusammen
alt werden.“*



*„Der Wald.
Das Wild.
Die Natur.“*



**„Zwei
Minuten
Ruhe.“**



**„Fünfe
gerade
sein
lassen.“**



**„Auf
eigenen
Beinen
stehen.“**



„Feierabend.“



**„Den Laden
schmeißen.“**



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Was auch immer Sie antreibt, wir helfen Ihnen, Ihre Wünsche und Ziele zu erreichen. Das ist unser Grundprinzip, unsere Verpflichtung als Genossenschaftsbank. Dazu zählt auch, dass unsere Mitglieder aktiv über unseren Kurs mitbestimmen können. Dass wir uns um die Sicherheit Ihrer Anlagen kümmern. Und dass wir natürlich vor Ort immer für Sie da sind. Überzeugen Sie sich am besten selbst. Beim persönlichen Gespräch, am Telefon (07322 143-0) oder online: www.volksbank-brenztal.de

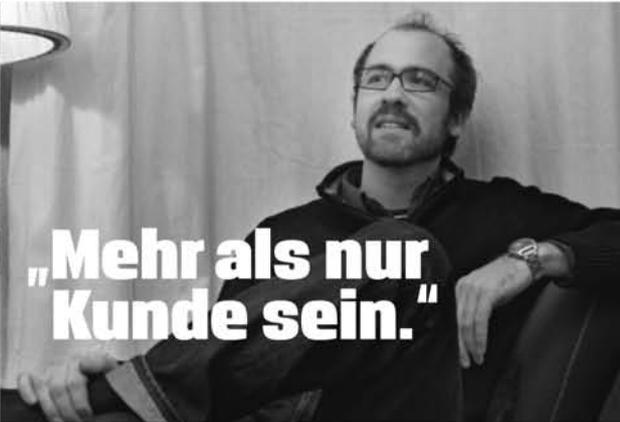
**„Modische
Kurzhaar-
Frisuren.“**

was-uns-antreibt.de

**Volksbank
Brenztal eG**



**„die Welt
sehen.“**



**„Mehr als nur
Kunde sein.“**